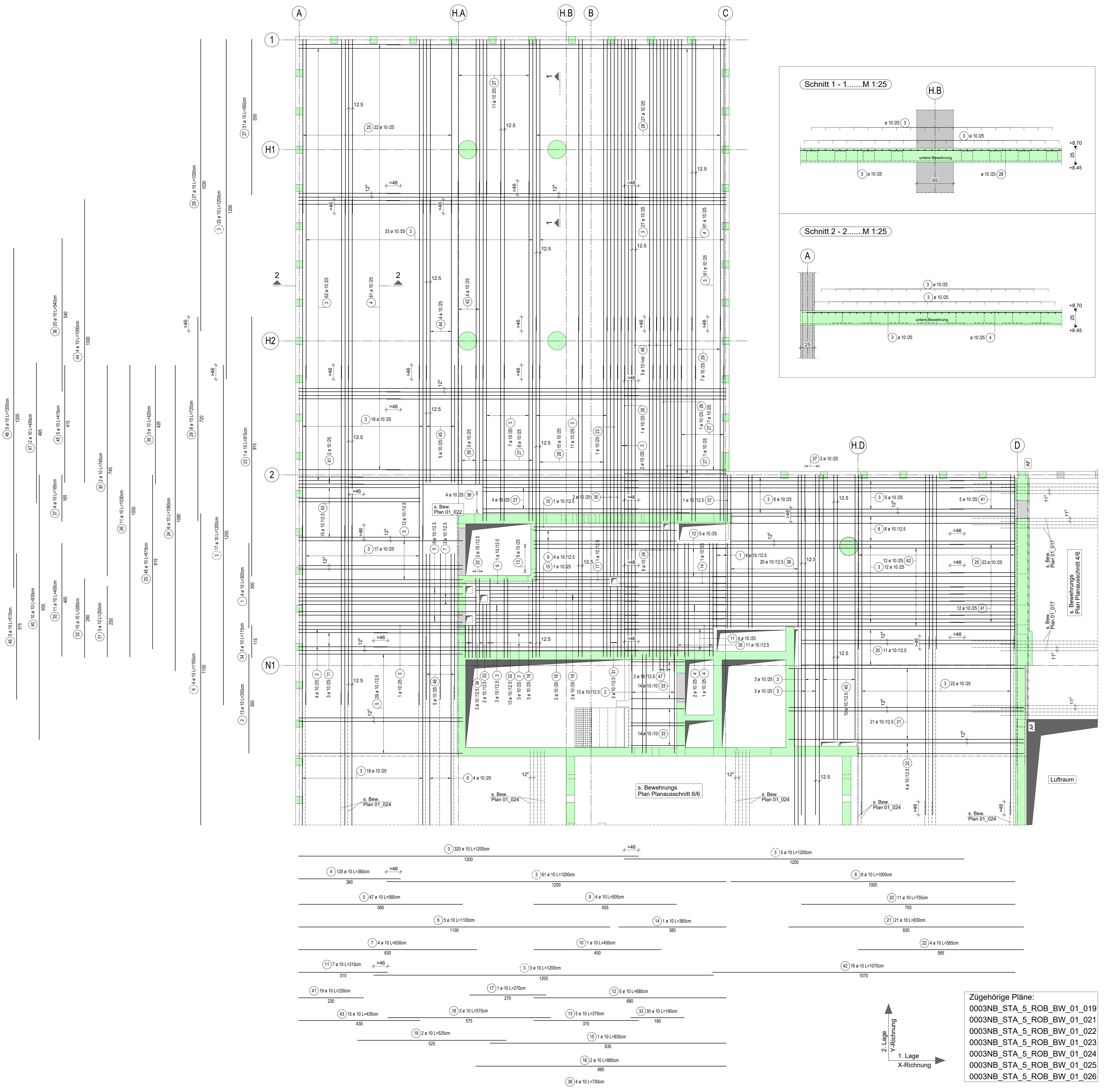


# Bewehrungsplan: Decke über 1. OG, Achse A-D/1-N1, Planausschnitt 5/6.....M 1:50

Grundbewehrung obere Lage, C35/45,  $C_{\text{bew}} = 2,5 \text{ cm}$

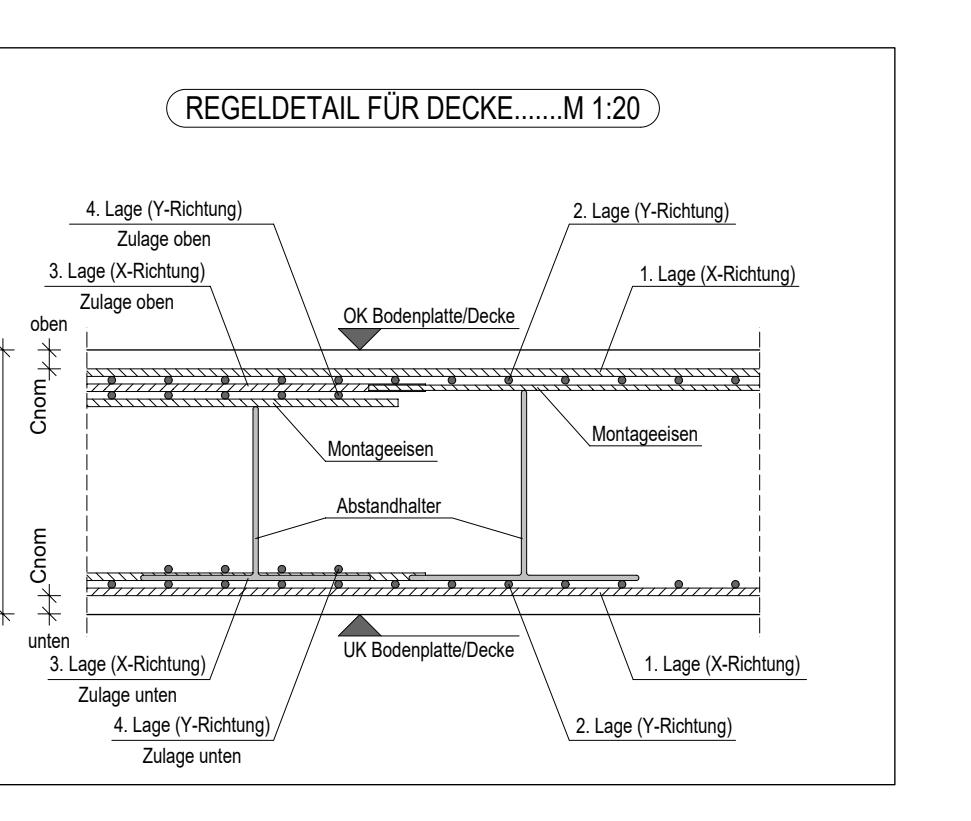


Stabliste - Biegeformen

Pos.	Stck	e	Einzel Länge [mm]	Bemaßte Biegeform (unmaßstäblich)
1	4	10	3.00	300
2	13	10	3.50	350
3	320	10	12.00	1200
4	125	10	3.60	360
5	47	10	5.80	580
6	5	10	11.00	1100
7	4	10	6.30	630
8	8	10	10.05	1005
9	4	10	5.05	505
10	1	10	4.50	450
11	7	10	3.15	315
12	5	10	6.80	680
13	5	10	3.70	370
14	1	10	3.80	380
15	1	10	8.35	835
16	2	10	8.85	885
17	1	10	2.70	270
18	3	10	5.75	575
19	2	10	5.25	525
20	11	10	7.55	755
21	21	10	8.30	830
22	4	10	5.85	585
23	1	10	9.15	915
24	6	10	10.80	1080
25	45	10	6.15	615
26	11	10	10.30	1030
27	31	10	5.50	550
28	27	10	10.30	1030
29	8	10	7.20	720
30	2	10	7.45	745
31	3	10	2.50	250
32	15	10	2.80	280
33	30	10	1.90	190
34	3	10	1.15	115
35	11	10	4.00	400
36	20	10	5.40	540
37	4	10	1.65	165
38	4	10	7.30	730
39	3	10	4.20	420
40	10	10	9.35	935
41	19	10	2.30	230
42	16	10	10.70	1070
43	15	10	4.30	430
44	4	10	10.00	1000
45	5	10	4.15	415
46	5	10	5.15	515
47	2	10	4.95	495
48	5	10	12.00	1200

Gesamtmasse : 4347.23

Zugehörige Pläne:  
 0003NB\_STA\_5\_ROB\_BW\_01\_019  
 0003NB\_STA\_5\_ROB\_BW\_01\_021  
 0003NB\_STA\_5\_ROB\_BW\_01\_022  
 0003NB\_STA\_5\_ROB\_BW\_01\_023  
 0003NB\_STA\_5\_ROB\_BW\_01\_024  
 0003NB\_STA\_5\_ROB\_BW\_01\_025  
 0003NB\_STA\_5\_ROB\_BW\_01\_026



letzte Bewehrungsposition Stabstahl 48 Mattenstahl

Dieser Plan gilt unter Beachtung aller nachstehenden Ausführungshinweise sowie in Verbindung mit der entsprechenden Schalplanung und den Ausführungsplänen der Objektpläne.

1. Maße sind am Bau zu überprüfen! Bei Unstimmigkeiten sind Bauleitung und Architekt sofort zu informieren.  
 2. Alle sichtbaren Betonflächen sind nach Leistungsverzeichnis und Architektenplänen einzuschalen und herzustellen.  
 3. Arbeitsfugen sind vom AN festzulegen (Herstellerangaben beachten)  
 4. Angaben zu Oberflächenqualität und Kantenrichtigen der Betonelmente sind den Architektenplänen zu entnehmen.  
 5. Bewehrung und Fundamente/Bodenplatte nur auf plan abgezogener Sauberkeitschicht  $\geq 5 \text{ cm}$  Magerbeton verlegen.

Biegerollendurchmesser Dmin (Mindestmaße gemäß DIN EN 1992-1-NA Tab.8.1)

Mindestwerte der Biegerollendurchmesser für Haken, Winkelhaken, Schlaufen, Biegel.	Mindestwerte der Biegerollendurchmesser für Steghaken, Stegstützen, Stegbalken.
Stabdurchmesser in mm	Stabdurchmesser in mm
$\varnothing \geq 20$	$\varnothing \geq 20$
$\geq 10\pi \text{ und } > 30$	$\geq 10\pi \text{ und } > 30$
$\leq 50\pi \text{ und } \leq 30$	$\leq 50\pi \text{ und } \leq 30$
40	70
100	150
200	300

ALLE MAÙE SIND VOR BAUAUFLÜHRUNG ZU PRÜFEN  
 für - WÄNDE - ist zu beachten : Horizontale Bewehrung liegt außen!  
 für - BALLEN - ist folgende Mindestanzahl zu beachten:  
 Balken-Breite (cm) :  $b \leq 15 \times h \leq 24 \times b \leq 39 \times b \leq 40$   
 min. Stabanzahl: 2 3 4 5

Die dargestellten Arbeitsfugen (AF) sind nicht bindend,  
 sie zeigen nur die Grundlage für die Bewehrungsführung.  
 Werden die AF anders angeordnet, sind die statischen  
 Belange zu berücksichtigen!

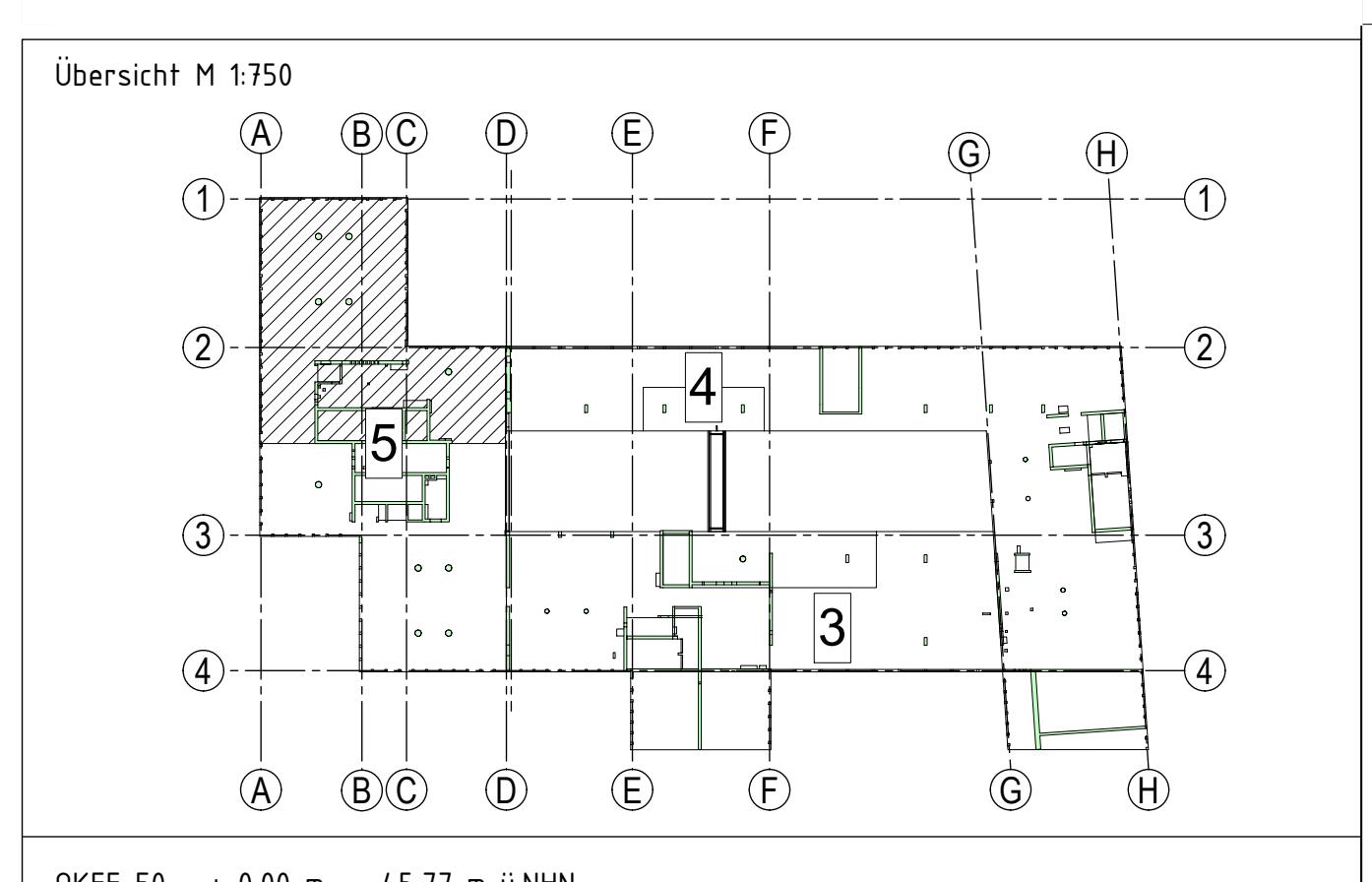
BETONGÜTE DER BAUTEILE DIN EN 1992-1-1				
BAUTEILE	Umgebung	Expositions klasse	Feuchtigkeits klasse	GÜTEKLASSEN DER BAUSTOFFE
DECKE u. EG	seitlich	XC3	WF	BETONSTAHL B 500 (A)
	oben	XC1	WO	B 500 (B) für Wände
	unten	XC3	WF	MAGERBETON C12/15
AUßenWANDE (Mt. Nord)	außen	XC3	WO	
	innen	XC1	WO	
INNENWANDE (HH)	außen	XC1	WO	
	innen	XC1	WO	
INNENWANDE (Mt. Nord)	außen	XC1	WO	
	innen	XC3	WF	
STÜTZEN (HH)	innen	XC1	WO	
	außen	XC3	WF	
INNERNSTÜTZEN (Mt. Nord)	innen	XC1	WO	
	außen	XC1	WO	
RANDSTÜTZEN (Mt. Nord)	innen	XC1	WF	
	außen	XC1	WF	
TREPPLÄUFE (Fertigteilelemente)	beidseitig	XC1	WO	
	innen	XC1	WF	
TREPPIENZWISCHEN	Hochraum, beidseitig	XC1	WF	
	innen	XC1	WF	
PODEST				

Arbeitsfugen sind in ihrer Oberflächenbeschaffenheit entsprechend den statischen Berechnungen rau oder verzahnt gemäß DIN EN 1992-1-1 auszuführen.  
 Arbeitsfugen ohne statischen Nachweis sind verzahnt auszuführen.

Bei der rechnerischen Begrenzung der Rissbreite für dieses Bauteil wurde früher Zwang vorausgesetzt.  
 Zur Begrenzung der frühen Brüchenentwicklung wurde ein Beton mit mittlerer Festigkeitsentwicklung ( $f_c = 0.5$ ) angenommen.  
 Dies ist bei der Festlegung des Betons und der Bauausführung zu berücksichtigen.

P 02 05.10.2021, Interneprüfung  
 P 01 08.09.2021, Planerstellung  
 Status Index Datum

ART DER ÄNDERUNG (aktuelle siehe Wolken) Gezeichnet



OKFF E0 = ± 0.00 m = 45,77 m ü.NHN